

Grüezi

Liebe Leserinnen, liebe Leser, ich bin in Niederweningen aufgewachsen und habe auch meine Schulzeit hier verbracht. Wie damals üblich, besuchten wir auch den Religionsunterricht bei unserem Klassenlehrer. Diese Stunden erfüllten mich immer mit Spannung und Staunen. Da war so vieles, was mich wunderte!



Fragen über Fragen beschäftigten mich immer wieder. Ich hatte eine Geschichte, welche mich ganz besonders wunderte:

wie konnte Jesus mit nur fünf Broten und zwei Fischen so viele Menschen satt werden lassen!? Genau dieses Staunen und diese Fragen erlebe ich heute als Katechetin bei meinen Kindern im Unterricht. Immer wieder aufs Neue erfüllen mich die Stunden mit Freude und Zufriedenheit und – mit Staunen. Staunen darüber was für Fragen da kommen, wie viel die Kinder in ihrem Alter schon wissen, was für Gedanken sie sich machen über vieles. Ich hätte ja nie gedacht, dass ich viele Jahre später genau dies, was mich früher so staunen liess, weitergeben darf. Die Fähigkeit des Staunens ist etwas Wunderbares; wir können jeden Tag staunen – staunen über kleine Dinge im Alltag, staunen über die Wunder der Natur welche uns Gott geschenkt hat. Auch ich geniesse viel Zeit im Freien mit meinem jungen Hund und freue mich immer wieder über die Vielfalt der Natur, besonders jetzt, wenn sie im Frühling wieder erwacht. Da gerate ich auch ins Staunen und bin dankbar, dies nicht verlernt zu haben. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen wunderbaren Frühling mit vielen schönen Momenten, welche Sie zum Staunen bringen und Zufriedenheit schenken.

Regula Volkart Katechetin



Gipfelkreuz auf dem Gross-Aubrig.

Karfreitag – feiern?

Mathias Rissi, Pfarrer | Wie kann man nur eine Hinrichtung feiern? So fragen sich wohl viele, geht es doch am Karfreitag nicht um einen üblen Verbrecher oder Diktator, sondern um einen weitherum geachteten Wohltäter; um Jesus.

Zum Glück kommt dann schnell einmal der Gedanke, dass doch Ostern auch dazugehört, dann ist der Karfreitag nicht ganz trostlos.

Es wurde früher etwa behauptet, dass der Karfreitag den Reformierten so heilig sei, während die Katholiken das Hauptgewicht auf Ostern legten. Als die Konfessionen noch nicht so friedlich miteinander umgingen, brachten die Katholiken während des Kirchgangs der Reformierten am Karfreitag die Gölle aus. Die Reformierten revanchierten sich dann jeweils zu Fronleich-

nam... Ganz ernsthaft betrachtet ist es schon eigenartig, eine Hinrichtung zu feiern. Aber es hat seinen Grund. Schon der früheste Zeuge Jesus Christi im Neuen Testament, Paulus, beharrte darauf: «Denn ich hatte beschlossen, bei euch nichts anderes zu wissen ausser das eine: Jesus Christus, und zwar den Gekreuzigten.» (1. Korintherbrief 2,2) Es ist bei Jesus eben anders, als bei den andern Religionen, damals wie heute: Auch die Griechen und Römer sprachen davon, dass die Götter gelegentlich in Menschengestalt

auf Erden wandelten, aber eher zum Spass, oder um die Bösen zu bestrafen und die Frommen zu belohnen. Wenn es brenzlig wurde, so offenbarten sie sich als Götter und machten sich dann davon auf ihren Olymp. Ganz anders spricht die Bibel von Jesus, der sich erniedrigte und ganz bei den Menschen ankam. (Philipperbrief 2,5ff). Das ging bis hinein ins Leiden und Sterben, ja auch zum verzweifelten Schrei des Gekreuzigten: «Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen!» In Jesus ist Gott unvergleichlich und ganz ehrlich Mensch geworden. Er macht keinen Bogen um Kreuz und Tod! – Unbegreiflich!

«In Jesus ist Gott unvergleichlich und ganz ehrlich Mensch geworden.»

Fortsetzung auf Seite 2



Der ad-hoc-Gospelchor freut sich auf Ihr Dabeisein am 1. April.

Da vibrieren Leib und Seele mit!

Der neue Abendgottesdienst am 1. April wird bereichert durch die Mitwirkung des ad-hoc-Gospelchors unter der Leitung von Rita Sidler. Im Wehntal sind die Sänger bestens bekannt vom alljährlichen Gospelkonzert im Januar.

Auch diesmal tragen sie mehrere Titel vor und bei allem andern feuern sie die Gemeinde an.

Abendgottesdienst
Samstag, 1. April, 18.30 Uhr,
Kirche Niederweningen

Spitalbesuche durch die Gemeindepfarrer

Wir besuchen Sie – auch im Spital

«Hauptsache: gesund!» So denken viele, vor allem in gesunden Tagen. Gesundsein ist gewiss eine wunderbare Sache und alles andere als selbstverständlich. Gesundheit wäre ein Grund zu grosser Dankbarkeit.

Auch wenn das Glück nicht allein an der Gesundheit liegt. Krankheit erinnert an die menschliche Hilflosigkeit. Das fordert gewaltig heraus. Es machen sich Sorgen und Gedanken breit, die viele Gesunde gerne und erfolgreich verdrängen. Aber dann ist die Unsicherheit plötzlich da. Wer dann als Patient ins Spital muss, kennt erst recht Sorgen und Fragen. Ob es sich um einen Routineeingriff handelt oder ob ein schwerwiegender Befund keinen gewissen und glücklichen Ausgang verspricht – im Spital wird Gesundheit zur Hoffnung.

Als Kirche möchten wir Menschen in diesen Zeiten der Unsicherheit begleiten, ermutigen und stärken,

auch wenn unsere Wünsche nicht immer erfüllt werden. Wir Gemeindepfarrer können dies aber nur, wenn wir wissen, dass die Patienten unseren Besuch wünschen. Es ist deshalb wichtig, dass Patienten beim Eintritt ihre Konfession mitteilen.

Melden Sie uns
Ihren Besuchswunsch

Das Spital macht jedoch von sich aus keine Meldung an uns. Die Sorge um den Schutz der Persönlichkeit und Daten wird in den Spitälern eben sehr ernst genommen.

Wenn Sie also den Besuch Ihres Gemeindepfarrers oder der Spitalpfarrerin wünschen, raten wir Ihnen oder Ihren Angehörigen, uns den Besuchswunsch direkt zu melden. Solche Meldungen haben bei uns hohen Stellenwert.

Ihre Pfarrer Mathias Rissi und Joachim Korus

Was das für mich bedeutet? – Für mich ist Jesus wie ein guter, grosser Bruder. Er kennt den Weg des Lebens, er hat ihn selbst erfahren. Es gibt also keinen Moment, weder im Glück noch im Schweren, den er nicht kennen würde. Er reicht mir seine Hand, ihm kann ich mich anvertrauen. Sogar im Leiden und Sterben werde ich nicht verloren sein! So feiert die christliche Gemeinde den Karfreitag in einer eigenartigen Spannung zwischen Erschrecken und Trauer auf der einen Seite und Trost und Dankbarkeit für Gottes kompromisslose Nähe auf der anderen Seite.

Wir im Wehntal feiern Christus den Gekreuzigten mit unseren festlichen Gottesdiensten mit dem Abendmahl, das Jesu den Jüngern und damit der Gemeinde gegeben hat, um uns seiner Gegenwart zu vergewissern.

Beerdigungen/Abdankungen

Christine Kormann-Meier
53 Jahre, von Orselina
(früher Schöfflisdorf)
am 5. Februar in Schöfflisdorf

Jaqueline Meier-Heidelberger
86 Jahre, von Dietikon
(früher Schöfflisdorf)
am 9. Februar in Schöfflisdorf

Myriam Suter-Kunz
89 Jahre, von Schleinikon
am 10. Februar in Schöfflisdorf

Rosa Gerber-Blatter
91 Jahre, von Schöfflisdorf
am 10. Februar in Schöfflisdorf

Pia Pertel
81 Jahre, von Schöfflisdorf
(früher Dielsdorf)
am 2. März in Zürich-Seebach

Wir wünschen den trauernden Angehörigen Kraft und Segen im letzten Abschied!

Aktuelles

Treppensteiger für Niederweningen Kirche

Menschen, denen die Kirchentreppe der Niederweningen Kirche zu beschwerlich ist, können auf dem Treppensteiger, einem elektrisch angetriebenen Fahrzeug, Platz nehmen und sich sicher zur Kirche hoch- und auch wieder hinunterfahren lassen. Die Niederweningen Kirche ist nun auch tagsüber geöffnet und lädt zu stiller Betrachtung und Besinnung ein.

Predigtversand

Können Sie aus gesundheitlichen oder anderen Gründen nicht den Weg in die Kirche nehmen, wollen aber gerne die Predigten lesen? Melden Sie sich beim Sekretariat der Kirche Wehntal, damit wir Ihnen in Zukunft Predigten auf dem Postweg oder per E-Mail zustellen können. Beachten Sie auch die aufliegenden Predigten in unseren Kirchen.

Neu zugezogen?

Wir heissen Sie im Wehntal herzlich willkommen und hoffen, dass Sie sich gut zwischen Egg und Lägern einleben! Gerne sind wir als reformierte Kirche vor Ort für Sie und Ihre Anliegen da. Aktuelle Infos zu unserem Angebot sowie Kontaktadressen finden Sie im Internet: www.kirche-wehntal.ch Besuchen Sie uns auch auf Facebook unter dem Stichwort «reformiert im Wehntal». Wir freuen uns sehr, Sie an einem unserer vielfältigen Kirchgemeindegänge kennenzulernen. Falls Sie Interesse haben, als freiwillig Mitarbeitende/r oder als leitendes Kirchenpflegemitglied das Kirchgemeindegänge mitzugestalten: Wir freuen uns immer über neue Mitarbeitende und begrüssen es, wenn auch Sie Ihre Gaben und Talente einbringen. Gerne erteilen wir nähere Auskünfte zur angestrebten Tätigkeit.



Ökumenischer Gewerbeschau-Gottesdienst

Auf Anfrage des Gewerbevereins Wehntal bieten wir zur diesjährigen, dreitägigen Gewerbeschau mit Festwirtschaft einen ökumenischen Gottesdienst an. Pfarrer Joachim Korus und Katechetin Alexa Marchetti äussern sich zum «Wert des arbeitenden Menschen». Für die musikalische Umrahmung sorgt der Musikverein Schöfflisdorf-Oberweningen.

Sonntag, 23. April, 10.00 Uhr,
Festzelt auf dem Areal des
Primarschulhauses Rietli
Bergstrasse 2, Schöfflisdorf

Konzertvortrag

Reformationsjubiläum 2017 – Luther, der Mensch

Eine musikalisch-poetische Betrachtung.

Kai Bettermann und Sabine Thielmann (Gitarre)
Tournée im Bezirk Dielsdorf
Türöffnung jeweils 30 Minuten vor der Vorführung
Eintritt frei, Kollekte zugunsten regionale Jugendarbeit

20. April, 19.30 Uhr

Kirche Otelfingen

21. April, 19.30 Uhr

Kirche Oberglatt

22. April, 19.30 Uhr

Kirche Schöfflisdorf

23. April, 10.00 Uhr

Kirche Bachs

Karwoche

im Zeichen von Hermann Hesse

Montag 10. April

Liturgische Abendmeditationen

«Dass Gott in jedem von uns lebt»

Markus Waser (Orgel),
Davide Petrachi (Violine),
Ernst Bucher (Gesang)
Liturgie und Gedanken:
Pfr. Joachim Korus
19.30 Uhr, Kirche Schöfflisdorf

Dienstag 11. April

«Manchmal»

Markus Waser (Orgel),
Alain Schudel (Violoncello)
Liturgie und Gedanken:
Pfr. Joachim Korus
19.30 Uhr, Kirche Schöfflisdorf

Mittwoch 12. April

«Blume, Baum, Vogel»

Markus Waser (Orgel), Heinz della Torre (Alphorn, Trompete, Büchel)
Liturgie und Gedanken:
Pfr. Joachim Korus
19.30 Uhr, Kirche Schöfflisdorf

Donnerstag 13. April

«Im Nebel»

Markus Waser (Orgel),
Susanne van Hayn (Fagott)
Liturgie und Gedanken:
Pfr. Joachim Korus
Anschliessend Abendmahls-
nachtessen in der Kirche
19.30 Uhr, Kirche Schöfflisdorf

Karfreitag 14. April

(mit Abendmahl)

«Gestutzte Eiche»

Pfr. Joachim Korus
Markus Waser (Orgel)
10.00 Uhr, Kirche Schöfflisdorf

Karfreitag

Im Karfreitagsgottesdienst in Niederweningen bringt der Kirchenchor Wehntal Teile aus der «**Kleinen Jazzmesse**» von Johannes Matthias Michel zur Aufführung.

«Dass Gott in jedem von uns lebt».

Hermann Hesse

Ostern

Osternachtfeier

Auch dieses Jahr wieder beginnen wir den Ostersonntag in aller Herrgottsfrühe morgens um 5.45 Uhr in der dunklen Kirche Niederweningen. Unseren Vorfahren war es wichtig, die Kirchen gegen Osten auszurichten: also nach Jerusalem, dem Ort der Auferstehung Christi. Wir laden Sie ein, die ertümliche Kraft der altkirchlichen Osternachtliturgie zu erfahren: In der dunklen Nacht an der Schwelle zur Morgendämmerung. Die Liturgie besteht aus Bibeltexten, Liedern

und Gebeten. Eine Predigt ist nicht vorgesehen. Die Sehnsucht nach Licht und Leben wird beschenkt durch den Schein der aufgehenden Sonne, der sich im bunten Chorfenster bricht – ein Symbol für den Sieg Gottes über den Tod. Anschliessend lädt die Kirchgemeinde zum gemütlichen Osterzmore im Pfarrhaus ein: Anmeldung erforderlich an das Pfarramt: Tel 044 856 01 32 oder E-Mail: mathias.rissi@zh.ref.ch

Ökumenischer Ostergottesdienst für Jung und Alt

Um 10.00 Uhr am Ostermorgen feiern Reformierte und Katholiken dann miteinander den **Gottesdienst für Jung und Alt in der Kapelle Siglistorf**.

Nach dem Gottesdienst gibt's auch hier Eiertütschis und etwas zu essen.

Die Kirchengenossenschaft Schneisingen-Siglistorf bereitet den Apéro vor: Agape – Mahl der Liebe – so nannte dies schon die alte Kirche.

Gottesdienste

Samstag, 1. April

Der Neue Abendgottesdienst

Pfr. Mathias Rissi,
Ad-hoc-Gospelchor,
Leitung: Rita Sidler
Mit Sunntigschuel und Hüeti
während der Predigt
Anschliessend Apéro im
Pfarrhaus
Kirche Niederweningen
18.30 Uhr

Sonntag, 2. April

Abendgottesdienst

Pfr. Mathias Rissi,
Orgel: Markus Waser
Anschliessend Apéro
Kirche Schöfflisdorf
19.15 Uhr

Sonntag, 9. April

**Gottesdienst mit Abendmahl
zum Palmsonntag**

Pfr. Mathias Rissi,
Katechetin Regula Volkart
mit den Kindern des
kirchlichen Drittklass-
Unterrichts
Orgel: Markus Waser
Anschliessend Apéro
Kirche Niederweningen
10.00 Uhr

Montag, 10. bis

Donnerstag, 13. April

Liturgische Abendmeditationen

«Dass Gott in jedem von uns
lebt» – Mit Hermann Hesse
durch die Karwoche
Pfr. Joachim Korus
Musik: Markus Waser
(Orgel Mo–Do),
Davide Petrachi,
Ernst Bucher (Violine,
Gesang Mo), Alain Schudel
(Violoncello Di),
Heinz Della Torre (Trompete,
Alphorn, Büchel Mi),
Susanne von Hayn (Fagott Do)
Am Gründonnerstag anschlies-
send Abendmahlsnachtsessen
in der Kirche
Kirche Schöfflisdorf
jeweils 19.30 Uhr

Freitag, 14. April

**Karfreitagsgottesdienst
mit Abendmahl**

Pfr. Mathias Rissi
Mitwirkung des
Kirchenchor Wehntal (s. Seite 3)
Kirche Niederweningen
10.00 Uhr

**Karfreitagsgottesdienst
mit Abendmahl**

Pfr. Joachim Korus zum
Gedicht «Gestutzte Eiche»
von Hermann Hesse
Orgel: Markus Waser
Kirche Schöfflisdorf
10.00 Uhr

Abendmahlfeier

Pfr. Joachim Korus,
Klavier: Markus Waser
Alterszentrum Wehntal
14.00 Uhr

Sonntag, 16. April

Osternachtfeier

Pfr. Mathias Rissi,
Sandra Wymann (Orgel)
Anschliessend Frühstück im
Pfarrhaus Niederweningen
Kirche Niederweningen
5.45 Uhr

**Ökumenischer Ostergottes-
dienst mit Jung und Alt
mit Agape**

Pfr. Mathias Rissi, Gemeindefei-
lerin Ursula Schmidt-Mezger
Sandra Wymann (Orgel)
Anschliessend Eiertütsche
und Apéro
Kapelle Siglistorf
10.00 Uhr

**Ostergottesdienst
mit Taufe und Abendmahl**

Pfr. Joachim Korus,
Markus Waser (Orgel),
Davide Petrachi (Violine)
Anschliessend Eiertütsche
Kirche Schöfflisdorf
10.00 Uhr

Sonntag, 23. April

**Ökumenischer Gottesdienst
zur Gewerbeschau Wehntal**

Pfr. Joachim Korus,
Katechetin A. Marchetti
Musikverein Schöfflisdorf-
Oberweningen
**Festzelt beim Primarschulhaus
Rietli Schöfflisdorf**
10.00 Uhr

Sonntag, 30. April

Gottesdienst

Pfr. Mathias Rissi,
Orgel: Markus Waser
Kirche Niederweningen
10.00 Uhr

Fiire mit de Chliine

Freitag, 7. April

**Ökumenisches
Fiire mit de Chliine**

Gottesdienstliche Feier für
bis zu fünfjährige Kinder
(in der Regel jeweils am
ersten Freitag im Monat)
Leitung: Alexa Marchetti,
Pfr. Mathias Rissi
Anschl. Kaffee, Sirup und Brötli
in der Dorfstube
Kath. Kapelle Niederweningen
9.30 Uhr

Kontakte

Pfarramt

Pfr. Joachim Korus
Chlupfstasse 11
8165 Oberweningen
Telefon 044 856 12 47
joachim.korus@zh.ref.ch

Pfr. Mathias Rissi

Breitstrasse 2
8166 Niederweningen
Telefon 044 856 01 32
mathias.rissi@zh.ref.ch

Präsidium

Kirche Wehntal
Kaspar Zbinden
Hintereichenstrasse 7
8166 Niederweningen
Telefon 043 411 85 70
praesident.wehntal@zh.ref.ch

Sekretariat

Oberdorfstrasse 4
Postfach 61, 8165 Schöfflisdorf
Telefon 044 875 01 49
sekretariat.wehntal@zh.ref.ch
www.kirche-wehntal.ch

Das Sekretariat ist zu
folgenden Zeiten geöffnet:
Donnerstag: 8.30 bis 12.00 Uhr
und 14.00 bis 16.30 Uhr
(Susanne Zbinden)
E-Mails werden regelmässig
gelesen.

Impressum

Herausgeberin:

Reformierte Kirchgemeinde
Wehntal, Oberdorfstrasse 4
8165 Schöfflisdorf
Telefon 044 875 01 49
sekretariat.wehntal@zh.ref.ch

Redaktion:

Kaspar Zbinden (zb), Joachim
Korus (jk), Mathias Rissi (mr)
Jenny Horath (jh)

Layout:

www.kolbgrafik.ch

Druck

www.schellenbergdruck.ch
Die nächste Nummer erscheint
am 28. April 2017

Tipp



Fiire mit de Chliine

Freitag, 7. April, kath. Kapelle Niederweningen, 9.30 Uhr

Gottesdienstliche Feier für bis zu fünfjährige Kinder

(in der Regel jeweils am ersten Freitag im Monat)

Leitung: Alexa Marchetti, Pfr. Mathias Rissi.

Anschliessend Kaffee, Sirup und Brötli in der Dorfstube